

MANRESA



Kunsttage

16-19.Juni 2022



ital. mano=Hand

resa=etwas geben

MANRESA

1522

Manresa ist ein Ort in Spanien, an dem sich Ignatius von Loyola 11 Monate zurückzog. In einer Zeit der Einkehr, geprägt durch Gebet, innerer und äußerer Armut, begann er mit anderen Augen zu sehen, alle Dinge schienen ihm neu. Ignatius entwickelte daraus „geistliche Übungen“ – Handlungsmuster für den Empfang der göttlichen Gnade.

1966

Das Kunstprojekt „Aktion Manresa“ von Joseph Beuys weist dazu Parallelen auf. Es bildet Modelle von Handlungsweisen, die den Zugang zu einer intensiven Erfahrung von Leben öffnen. Es geht um den Austausch aller Existenzbereiche und verbindet sie im Rahmen eines Überzeit- und Gegenraum-Zusammenhangs zu einem einzigen Bedeutungsfeld.

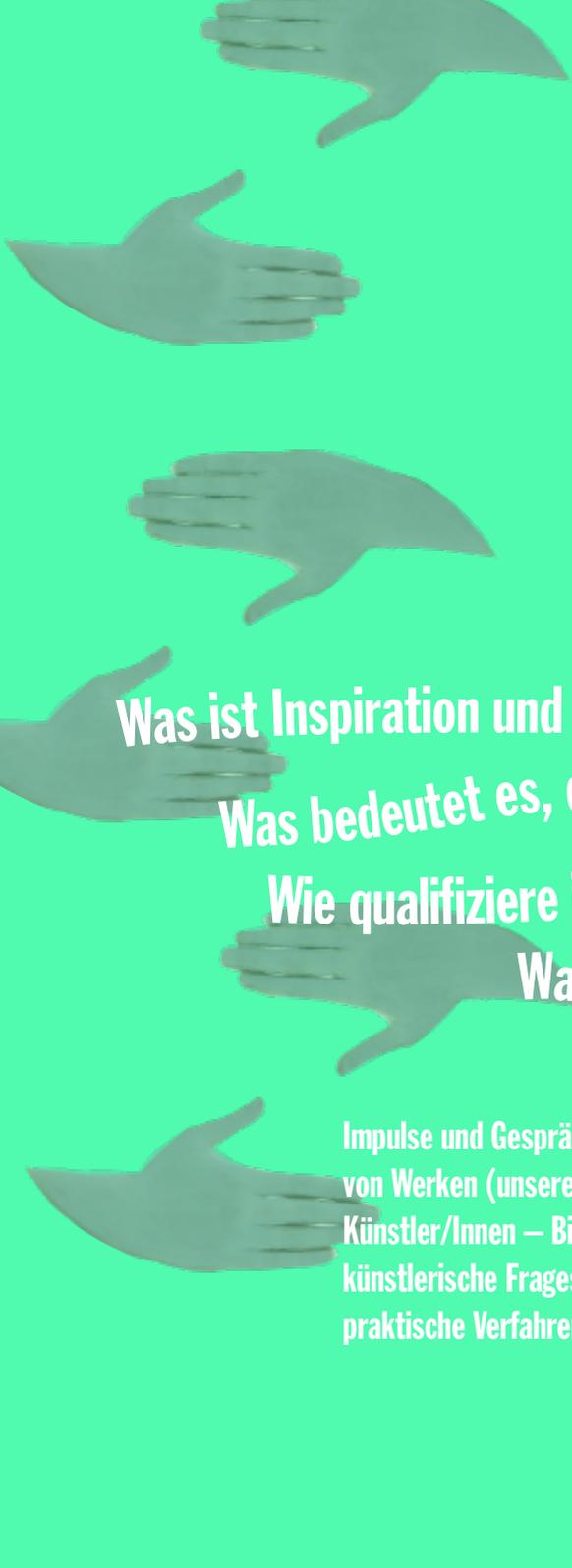
MANRESA

Theater.Tanz.Foto.Malerei.Grafik.Poesie.
Bildhauerei.Film.Literatur.Performing Arts.
Musik.Videoinstallation.Cuisine.Architektur.

Die Manresa Kunsttage richten sich an
Künstler/innen und Kreative jeder Kunstsparte
an jedem Punkt ihres Weges. Wir wollen an
vier Tagen im Juni zusammenkommen und uns
Fragen nach der Kunst, Inspiration, Material
und Handschrift nähern. Neben Impulsen gibt es
die Möglichkeit eigene Arbeiten zu zeigen und
darüber zu sprechen, selbst kreativ zu werden,
sich gegenseitig kennen zu lernen und zu
begleiten. Zur Bildung von Kooperationen und
Weggemeinschaften angelegt und offen für
Kunstinteressierte, die gerne als
Wegbegleiter/Innen dabei sein möchten.

das Team

P.Nikodemus (Studium Malerei, Angewandte Wien) ...spricht
Janine (Studium Cinematpgraphy, Filmuni Babelsberg) ...filmt und fotografiert
Kathie (Studium Graphik u. Kommunikationsdesign, Graphische Wien) ...gestaltet
Juliette (Studium Biomedizin und Global Health NL) ...malt
und Verena (diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin) ...kocht



Was ist Inspiration und wo kommt sie her?
Was bedeutet es, dass ich Kunst mache?
Wie qualifiziere ich meine Kreativität?
Warum MUSS ich gestalten?

Impulse und Gespräche, Kennenlernen
von Werken (unserer und anderer),
Künstler/Innen – Biografien,
künstlerische Fragestellungen und
praktische Verfahrensweisen.



Präsentation

Manresa lädt jede und jeden Teilnehmenden ein sich einzubringen und in einem geschützten Rahmen eigene Arbeiten, Skizzen und Roh-Fassungen zu zeigen. Im liebevollen Dialog gibt es so die Möglichkeit des Austausches, Feedbacks und Kennenlernens.

Ruhe und Gebetszeiten

Das Programm enthält Ruhezeiten zum still werden und reflektieren. Zudem werden Gebets- und Gottesdienstzeiten zur Vertiefung und Stärkung angeboten. Sie sind offen angelegt und für alle Teilnehmenden freiwillig.

Praxis

Die Praxiszeit ist eine analoge Zeit. Sie kann individuell genutzt werden.

musikalische Experimente in der Gruppe.
Malen.zeichnerische Studien.Komponieren
Mini-Foto-Projekte.Tanzen.Schreiben.etc.
oder auch: Kochen für die Gruppe

Haus Subiaco Kremsmünster

Preise:

Alles (Unterkunft und Verpflegung) inkludiert:

regulär 189,00€

ermäßigt* 167,00€

*Auszubildende, Schüler/innen, Studierende, Lehrlinge –
gegen Vorlage des entsprechenden gültigen Ausweises.

Aktion Platz frei!

Zur Ermöglichung von Vergünstigungen für Teilnehmende
mit geringem Einkommen.

Anmeldung:

Anmeldung bis 13.6.2022/ 18:00 Uhr
per Mail an jp@duc-in-altum.at

bitte bei Anmeldung zwei Sätze zu dir (zB.: künstlerische
Tätigkeit/ Interessen, evtl- Ausbildung/ Studium/ Beruf).



Die Manresa Kunsttage sind eine Aktion der Loretto
Gemeinschaft. Sie finden 3x jährlich für 3-4 Tage statt.
Es gibt jeweils 20 Plätze.

Save the date:
13-16.Oktober 2022
im Kloster der Johannesgemeinschaft, Marchegg

MANRESA